

Verkehrsunfall mit drei beteiligten Lkw auf der A 2 – ein Fahrer lebensgefährlich verletzt

Auf der A 2 hat sich am Mittwochmorgen ein Verkehrsunfall mit drei beteiligten Lkw ereignet. Dabei wurde einer der Fahrer lebensgefährlich verletzt.

Gegen 7.05 Uhr staute sich der Verkehr in Fahrtrichtung Hannover. Zwischen den Anschlussstellen Dortmund-Lanstrop und Kamen/Bergkamen bremsten daher ein 56-jähriger Duisburger und ein dahinter fahrender 55-Jähriger aus Garrel (Niedersachsen) ihre Lkw ab. Ein darauf folgender 26-Jähriger aus Marl bemerkte dies offenbar aus bislang ungeklärter Ursache zu spät. Er versuchte noch nach rechts auszuweichen, kollidierte aber noch mit dem Heck des vor ihm fahrenden Fahrzeugs und anschließend mit der Schutzplanke. Von dieser wurde er abgewiesen und prallte schließlich noch gegen das Führerhaus des Lkw, in dem sich der 55-Jährige befand.

Der 26-Jährige wurde bei dem Unfall lebensgefährlich verletzt. Ein Rettungswagen brachte ihn in ein Krankenhaus. Die beiden anderen Fahrer blieben unverletzt.

Durch umherfliegende Trümmerteile wurde noch das Auto eines 36-Jährigen aus Voerde beschädigt, der sich zum Unfallzeitpunkt neben den Lkw auf dem mittleren Fahrstreifen befand.

Der rechte Fahrstreifen musste an der Unfallstelle bis ca. 11.30 Uhr gesperrt werden. Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf ca. 100.000 Euro.